

Bernd R. Müller (Hrsg.)

Aspekte zur Bankbetriebslehre II
Unternehmensfinanzierung

Mönchengladbacher Schriften
zur wirtschaftswissenschaftlichen Praxis

herausgegeben vom
Dekan des Fachbereichs Wirtschaft
der Hochschule Niederrhein

Band 10

Bernd Müller (Hrsg.)

Aspekte zur Bankbetriebslehre II

Unternehmensfinanzierung

4. erweiterte Auflage

Shaker Verlag
Aachen 2004

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Cover: Birgit Lankes

Layout: Julia Deck

Copyright Shaker Verlag 2004

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8265-9585-8

ISSN 1615-9160

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Vorwort zur 4. Auflage

Nachdem die Voraufgaben inzwischen vergriffen sind, lege ich unseren Aufsatzband aktualisiert und erweitert als nunmehr vierte Auflage vor. An dem bewährten Konzept sowohl aktuelle Fragen zur Unternehmensfinanzierung als auch im Schrifttum nur vereinzelt diskutierte Sonderaspekte zur finanzwirtschaftlichen Führung von Unternehmen in Aufsatzform zu präsentieren wurde festgehalten, wodurch es dem interessierten Leser ermöglicht wird sich in vergleichsweise kurzer Zeit einen Überblick über unterschiedliche Aspekte der Unternehmensfinanzierung zu verschaffen.

Bei meinem Vorhaben wurde ich von Kompetenzträgern aus der Finanzierungspraxis unterstützt, die mir nicht nur ihre Manuskripte zur Veröffentlichung überließen, sondern auch dem Forum Banking & Finance des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein, Mönchengladbach, als Referenten zur Verfügung standen. Den Mitautoren zu diesem Band gilt deshalb mein besonderer Dank. Zu danken habe ich ferner meiner Mitarbeiterin, Frau Julia Deck, die mich über der Überarbeitung und graphischen Umsetzung meiner Manuskripte tatkräftig unterstützt hat.

Mönchengladbach, im August 2004

Bernd R. Müller

Autorenverzeichnis

Dipl.-Kaufmann Lars Armbruster	Mitarbeiter des Zentralbereichs Financial Services der SMS Demag AG, Düsseldorf
Dr. André Carls	Mitglied des Vorstandes comdirect Bank AG, Quickborn
Julia Deck	Mitarbeiterin im Bereich Betriebliche Finanzwirtschaft (Prof. Dr. Müller) an der Hochschule Niederrhein, Mönchengladbach
Dipl.-Volkswirt Helmut Fries	Geschäftsführer der CommerzLeasing Mobilien GmbH, Düsseldorf
Rolf Königs	Präsident von Borussia Mönchengladbach und Geschäftsführer der AUNDE Achter & Ebels GmbH, Mönchengladbach
Dipl.-Betriebswirt Uwe Lax	Rating Analyst der Euler Hermes Rating GmbH, Hamburg
Dipl.-Ingenieur Heinrich Lohmann	Finanzvorstand der Umweltkontor – Renewable Energy Aktiengesellschaft, Erkelenz
Mag. rer. soc. oec. Philipp Mayer	Junior Portfolio Manager UNIQA Alternative Investments, Wien
Professor Dr. Bernd R. Müller	Professor für Betriebliche Finanzwirtschaft an der Hochschule Niederrhein, Mönchengladbach

Stephan Schippers

Geschäftsführer von Borussia
Mönchengladbach und Prokurist der
Borussia VfL 1900 Mönchengladbach
GmbH, Mönchengladbach

**Dipl.-Betriebswirt (FH) MBA
Hanns-Peter Siebert
Steuerberater**

Inhaber der Steuerberaterkanzlei
H.-P Siebert, Leverkusen

**Dipl.-Kfm
Christoph Tiskens**

Direktor Abteilung Controlling der
Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW),
Frankfurt a.M.

**Dipl.-Kaufmann
Jochim Voss**

Geschäftsbereichsleiter Equity
Investments der WestLB AG, Düsseldorf

Horst Wateler

Stellvertretendes Mitglied des Vorstands
der Stadtparkasse Mönchengladbach

**Dipl.-Kaufmann
Jochen Wentzler
WP/StB**

Partner und National Head of
Reorganisation Services bei Deloitte,
Düsseldorf

**Dipl.-Kaufmann
Horst-Günter Wermuth
Ph.D.**

Manager im Bereich Reorganisation
Services bei Deloitte, Düsseldorf

Inhaltsverzeichnis

Ratingverfahren für KmU: Herausforderungen für Förderbanken

Dipl.-Kfm. Christoph Tiskens

1	Problemstellung.....	15
2	Veränderungen in der Kreditfinanzierung von Unternehmen.....	16
3	Auswirkungen von Basel II auf bankinterne Ratingverfahren.....	18
4	Risikomanagement in der KfW.....	22
5	Ratingverfahren in der KfW.....	23
5.1	Aufbau von Ratingverfahren.....	23
5.2	Angewandte Methoden der Ratingmodellentwicklung.....	23
5.3	Arten von Ratingverfahren.....	25
5.4	Charakteristika einzelner Ratingverfahren der KfW.....	26
6	Risikoadjustierte Bepreisung von Förderprodukten.....	28
7	Zusammenfassung.....	29

Externes Rating für mittelständische Unternehmen

Uwe Lax, Julia Deck

1	Einführung.....	31
2	Ratingverfahren der Euler Hermes Rating GmbH.....	34
2.1	Verfahrensablauf.....	34
2.1.1	Dokumenten Anforderung.....	36
2.1.2	Interviewthemen.....	37
2.2	Verfahrensinhalte.....	39
2.2.1	Überblick – Finanzstatus.....	40
2.2.2	Überblick – Markt und Wettbewerb.....	41
2.2.3	Überblick – Zukunftsausrichtung.....	43
2.2.4	Analyse des Risikomanagements.....	46
2.3	Informationsinstrumente.....	49
2.4	Ratingurteil.....	50
3	Adressaten.....	51

Die Beteiligungsgesellschaft als Partner vor dem Börsengang eines mittelständischen Unternehmens

Joachim Voss

1	Einführung.....	53
2	Der Aktienmarkt – Eine unternehmerische Herausforderung.....	54

3 Kapitalbeteiligungsgesellschaft – Partnerschaft auf dem Weg zur Börse	59
4 Bedeutung und Entwicklung von Beteiligungskapital	61
5 Vom MBO zum IPO – Partner für individuelle Finanzierungs- konzepte	72
6 Börsenvorbereitung – Optimierung durch Beteiligungspartner	79
7 Börsengang – Das Ende der Partnerschaft?	83

Sport und Business am Beispiel von Borussia Mönchengladbach

Rolf Königs, Stephan Schippers

1 Wirtschaftliche und sportliche Situation 1999	85
2 Formulierung kurz- und mittelfristiger Ziele	86
2.1 Finanzielle Konsolidierung	86
2.2 Direkter Wiederaufstieg	89
2.3 Restrukturierung Verein	90
2.3.1 Personell	90
2.3.2 Gesellschaftsrechtlich	91
2.4 Bau eines neuen Stadions	93
3 Ausblick	97

Grundzüge und Problemlagen einer bedürfnisorientierten Unternehmensfinanzierung

Bernd R. Müller

1 Einführung und Begriffsbestimmungen	99
1.1 Essentialmerkmale des Bedürfnisbegriffs	100
1.2 Bestimmung des Terminus „wirtschaftliches Bedürfnis“	102
1.3 Bedürfnisorientierung	103
2 Das wirtschaftliche Bedürfnis als Gegenstand ausgewählter Betriebs- wirtschaftslehren	106
2.1 Das Werk Erich Gutenbergs	106
2.2 Der entscheidungsorientierte Ansatz nach Edmund Heinen	107
2.3 Die systemorientierte Betriebswirtschaftslehre nach Hans Ulrich	108
2.4 Die verhaltenstheoretische Betriebswirtschaftslehre nach Günther Schanz	109
2.5 Die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre nach Klaus Stüdemann	110
3 Der Grundsatz der Bedürfnisorientierung am Beispiel der Unternehmensfinanzierung	115
3.1 Ausgewählte Formen der bankgestützten Fremdfinanzierung	116
3.2 Finanzierungsbedürfnisse von gewerblichen Existenzgründern	123

3.3	Finanzbedürfnisse mittelständischer Unternehmen	124
3.3.1	Klassische bankgestützte Finanzierungsformen	125
3.3.2	Formen des Financial Management	127
3.3.3	Auswirkungen von Basel II auf die Finanzierung mittel- ständischer Unternehmen.....	130
3.4	Bedürfnislagen von Großunternehmen.....	133

Going Public als Finanzdienstleistung

Dr. André Carls / Mag. Philipp Mayer

1	Aktienmarktentwicklung in Deutschland.....	139
2	Der Neue Markt und die Zulassungskriterien	142
3	Restrukturierungspläne der Deutschen Börse	146
4	Die Konsequenzen eines Börsenganges	148
5	Die Bewertung	150
6	Der Weg an die Börse	151
7	Die Stabilisierungsphase	156
8	Nach dem Börsengang	157

Die Finanzierung mittelständischer Unternehmen durch Mezzanine-Kapital

Bernd R. Müller

1	Einführung.....	159
2	Begriffsbestimmung	161
3	Einsatzmöglichkeiten von Mezzanine-Kapital	162
4	Erscheinungsformen von Mezzanine-Kapital	164
4.1	Debt Mezzanine Capital (DMC).....	165
4.2	Equity Mezzanine Capital (EMC)	166
5	Mezzanine-Instrumente	166
5.1	Stille Beteiligung	167
5.2	Nachrangdarlehen.....	169
5.3	Partiarisches Darlehen	170
5.4	Seller's Note	170
5.5	Going Public Anleihen	171
5.6	Genussrechte.....	171
5.7	Wandel- und Optionsanleihe	173
6	Bewertung von Mezzanine-Kapital aus Unternehmenssicht.....	174

Finanzierung in der Krise

Jochen Wentzler / Horst-Günther Wermuth

1	Einleitung	179
2	Finanzierungsaspekte in der Krise	184
2.1	Allgemeine Bemerkungen	184
2.2	Ermittlung des Finanzbedarfs	185
2.3	Finanzierungsformen	189
3	Finanzierungsmaßnahmen in der Krise	191
3.1	Außenfinanzierung	191
3.1.1	Beteiligungsfinanzierung/Kapitalerhöhung	191
3.1.2	Fremd-/Kreditfinanzierung	194
3.2	Innenfinanzierung	200
3.2.1	Innenfinanzierung durch Vermeidung von Ausgaben	201
3.2.2	Innenfinanzierung durch Erhöhung von Einnahmen	203
4	Zusammenfassende Beurteilung	206

Leasing – eine Kurzdarstellung

Helmut Fries / Hanns-Peter Siebert

1	Was ist Leasing?	209
2	Bedeutung des Leasing	211
3	Leasinganbieter	212
4	Welche Gründe sprechen für Leasing?	213
4.1	Vorbemerkungen	213
4.2	Quantitative Gründe	213
4.3	Qualitative Gründe	220
4.4	Einbeziehung qualitativer Aspekte	227
4.5	Leasing als Teilfrage der Unternehmensplanung?	228

Finanzdienstleistungen für Existenzgründer

Horst Wateler

1	Einleitung	235
2	Was bietet die Stadtsparkasse Mönchengladbach zur Förderung von Existenzgründungen?	236
3	Instrumente zur Beratungsunterstützung und Bonitätsbeurteilung einer Existenzgründung	238
4	Die Finanzplanung	241
5	Die Finanzierungsmöglichkeiten	243
5.1	Zinsgünstige Darlehen des Landes NRW und des Bundes	245
5.2	Zuschüsse	245

5.3 Bürgschaften.....	246
6 Finanzierungsbeispiel.....	246
7 Wagniskapital.....	250

Finanzierung von Windenergieanlagen

Heinrich Lohmann

1 Der Windenergiemarkt in Deutschland.....	257
1.1 Marktentwicklung.....	257
1.2 Förderinstrumente.....	258
1.3 Strukturveränderungen.....	259
2 Realisierung und Betrieb von Windenergieanlagen.....	261
2.1 Energieertrag.....	261
2.2 Investitions- und Betriebskosten.....	264
2.3 Finanzierung.....	267
2.4 Renditeszenarien.....	271

Erscheinungsformen des Debitorenmanagement

Bernd R. Müller

1 Einführung.....	277
2 Formen des Debitorenmanagements.....	279
2.1 Eigenverwaltung von Forderungsbeständen.....	280
2.2 Zession.....	282
2.3 Forderungsverbriefung und Forderungsverkauf.....	283
3 Factoring.....	285
3.1 Wesen des Factoring.....	285
3.2 Formen des Factoring.....	286
3.3 Entwicklung des Factoringmarktes.....	288
3.4 Funktionen des Factoring.....	289
3.4.1 Finanzierungsfunktion.....	289
3.4.2 Delcrederefunktion.....	290
3.4.3 Dienstleistungsfunktion.....	290
3.5 Kosten des Factoring.....	291
4 Bewertung des Factoring.....	291

Gestaltungsmöglichkeiten und Risiken bei Asset Backed Finanzierungen

Bernd R. Müller

1	Einführung	295
2	Grundüberlegungen zu Asset Backed-Transaktionen	296
2.1	Aufbau und Funktionsweise von Asset Backed-Strukturen.....	296
2.2	Strukturbeteiligte	298
2.3	Motive und Ziele der Strukturbeteiligten	303
3	Gestaltungsmöglichkeiten	306
4	Aktuelle Marktsituation	307
5	Die True Sale-Problematik.....	311
6	Risikopotentiale bei Asset Backed Transaktionen	315
6.1	Originatorenrisiken.....	315
6.2	Investorenrisiken	316
7	Ausblick	317

Grundlagen der Projektfinanzierung

Lars Armbruster

1	Einführung	323
2	Charakteristika der Projektfinanzierung	323
2.1	Risk Sharing	323
2.2	Off-Balance Sheet Financing	324
2.3	Cash Flow Related Lending	325
3	Formen der Cash Flow Analyse	325
3.1	Life of Loan Cover Ratio (LLCR)	327
3.2	Debt Service cover Ratio (DSCR).....	327
4	Risikoformen bei Projektfinanzierungen	328
5	Projektbeteiligte	329
6	Typische Vertragsformen	331
6.1	BOT-Modell	332
6.2	BOO-Modell.....	334
6.3	Public Private Partnership	334
7	Finanzierungsformen	335
7.1	Eigenkapital (Equity)	336
7.2	Nachrangiges Fremdkapital (Subordinated Debt)	336
7.3	Erstrangiges Fremdkapital (Senior Debt).....	337
8	Flexible Konsensusvorschriften für Projektfinanzierungen.....	337
8.1	Einführung.....	337

8.2 Geltungsbereich.....	338
8.3 Merkmale einer Projektfinanzierung.....	339
8.4 Flexible Rückzahlungsbedingungen.....	340
8.5 Sonstige Bestimmungen.....	341

Risk Control and International Corporate Finance

Bernd R. Müller

1 Introduction.....	343
2 Asset Securitization.....	344
3 Forfaiting.....	347
4 Financial Risks.....	348
5 Evolution and Instruments of Risk Management.....	349
5.1 Basic Instruments.....	349
5.1.1 Spot Currency Transaction.....	349
5.1.2 Forward Contract.....	349
5.2 Derivative Instruments.....	350
5.2.1 Futures.....	350
5.2.2 Options.....	351
5.2.3 Swaps.....	352
5.2.4 Forward Rate Agreement (FRA).....	354
6 Documentary Credits.....	355
6.1 Standard Documentary Credits.....	355
6.2 Special Letters of Credit.....	356
6 Conclusion.....	357